

ELTERNBRIEF

Nr. 1/2016 vom 15.01.2016

Wort des Direktors

Liebe Gaesdonckerinnen und Gaesdoncker,

zunächst möchte ich allen, die sich mit der Gaesdonck verbunden fühlen ein schönes und gesegnetes Neues Jahr wünschen!

Wie groß und vielfältig die Talente sind, über die Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler verfügt, wurde mir wieder mal klar bei der Übergabe des dritten Preises eines Wettbewerbes der Hochschule Rhein-Waal. Dabei ging es um eine künstlerische Stellungnahme zu der Frage: „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“. In der Newsrubrik unserer Internetseite ist darüber mehr zu lesen. Ich wünsche Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, zum neuen Jahr, dass Ihr tatsächlich die Euch geschenkten Talente weiterentdecken und weiterentwickeln werdet. Die Gaesdoncker Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden Euch dabei gerne helfen.

Am 15.1. feiern wir den Namenstag jenes Gaesdoncker Ehemaligen, der seine Talente auf eine außerordentliche Art entfaltet und genutzt hat und demnach heiliggesprochen worden ist: Arnold Janssen: Stifter des Ordens der Steyler Missionare. Obwohl er kein unbedingt guter Schüler war, gibt es jetzt in der ganzen Welt Krankenhäuser, Schulen und Universitäten, die aufgrund der von ihm entfalteten Talente entstanden sind. Vom christlichen Glauben geführt fand er mit Gottes Hilfe und durch harte Arbeit neue Wege, bedürftigen Menschen zu helfen und ihnen Bildung zu bringen.

Vielleicht kann dieser Arnold Janssen für Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, auch eine Art Hoffnungsträger sein: ein Hoffnungsträger beim Streben, Eure Schulziele des zweiten Schulhalbjahres zu erreichen, für die Q2-er demnach beim Streben, das Abitur zu erlangen. Viel Erfolg dabei!

Peter Broeders, Direktor

Halbjahreszeugnisse und Karneval 2016

Die Halbjahreszeugnisse werden am Mittwoch, dem 03.02.2016 in der 6. Stunde ausgeteilt. Danach beginnt das nächste, verlängerte „Heimfahrtswochenende“.

Der Unterricht beginnt wieder am Aschermittwoch, dem 10.02.2016. Wir erwarten unsere Internatsschüler zu den gewohnten Zeiten am Dienstag, dem 09.02.2016 zurück.

Pädagogischer Tag

Noch einmal möchten wir auf unseren pädagogischen Tag am Montag, dem 22.02.2016 hinweisen. An diesem Tag findet aufgrund einer kollegiumsweiten Fortbildung kein Unterricht statt.

„Dreck“ – Ein Theaterstück zum Thema Rassismus und Fremdenfeindlichkeit

Im Rahmen unseres Präventionskonzeptes führt die Kulturschule Leipzig mit ihrem Ensemble das Theaterstück „Dreck“ für unsere Klassen 7-9 auf. In der Vorführung und anschließenden Nachbereitung werden Ausländerhass und Fremdenfeindlichkeit auf eine andere Art und Weise beleuchtet und eine Diskussion über Toleranz und Respekt - hoffentlich - in Gang gesetzt.

Das Theater findet am Dienstag, dem 26.1.2016, von 9:50-13:10 Uhr in der Aula bzw. den Klassenzimmern der Gaesdonck statt. Bitte geben Sie Ihren Kindern in den nächsten Tagen 4,50 € mit, welche die KlassenlehrInnen einsammeln. Internatsschüler zahlen die Kosten aus dem Kulturbeitrag.

Wir wünschen uns für den Tag gutes Gelingen, regen Austausch und nachhaltige Eindrücke!

Fremdsprachentheater in englischer Sprache

Am Dienstag, dem 02.02.2016 findet die erste Aufführung dieses Schuljahres im Gaesdoncker Fremdsprachentheater statt. Die Aufführung von „Frankenstein: The Monster and the Myth“ beginnt um 10 Uhr und wird gegen 11.40 Uhr beendet sein und ist für alle SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5 bis 8 bestimmt. Der Eintritt kostet für Gaesdoncker Publikum 8 Euro; der Betrag wird von den EnglischlehrerInnen eingesammelt, ausgenommen sind die SchülerInnen, die Kulturbeitrag bezahlen. Für die Jahrgangsstufen 9 bis Q2 wird am Freitag, dem 19.02.2016 Shakespeares „Tempest“ aufgeführt.

Die Stücke werden in gewohntem, auf ein junges Publikum zugeschnittenem Stil vom TNT Theatre präsentiert. Einführung und Nachbereitung der Aufführungen geschieht wie üblich im Englischunterricht.

Kursangebot für die Oberstufe

Prüfungstress? Dieser Kurs richtet sich an OberstufenschülerInnen und soll sie darin unterstützen ihr Abitur oder andere Prüfungen erfolgreich zu meistern. Kursleiterin Ina Martens, zertifizierte Kinesiologin, wird am Freitag, dem 12.02.2016 von 14:00 – 17:00 Uhr die wichtigsten Techniken zeigen, wie man sich gelassen und selbstbewusst auf die bevorstehende Prüfung vorbereiten kann. Teilnahmegebühr 30,00 Euro, die bei Anmeldung über das Schulsekretariat fällig werden.

DPSG – Termine Gruppenstunden

Im nächsten Rhythmus finden wieder Gruppenstunden der Pfadfinder statt. Wir möchten Sie, liebe Eltern, bitten, diese Termine an Ihre Kinder weiterzugeben.

Für die *Sextaner* findet die Gruppenstunde am **Freitag, den 22.01.2016** von 14:00Uhr bis 15:30Uhr statt.

Für die *Quintaner und Quartaner* am **Samstag, den 23.01.2016** von 12:00Uhr bis ca. 15:00Uhr

Dinge, die für beide Gruppenstunden mitgebracht werden sollten, sind:

- Wetterfeste Kleidung und Wechselklamotten
- Festes Schuhwerk

DPSG – Organisatorisches

Wer sich noch bei den Pfadfindern der Gaesdonck anmelden möchte oder Fragen zu den Pfadfindern hat, kann sich gerne an die folgende E-Mail Adresse wenden:

kontakt@dpsg-gaesdonck.de

Wir möchten ebenfalls noch einmal alle Mitglieder an den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 15€ für das nächste Halbjahr erinnern. Gebt diesen bitte zeitnah in der Verwaltung ab.

Alle 16 Minuten erhält ein Patient in Deutschland die Diagnose BLUTKREBS

Eine solche Diagnose ist leider für eine Kollegin unserer Schule zur traurigen Lebenswirklichkeit geworden, als am zweiten Weihnachtstag 2015 bei ihrem 27-jährigen Schwager eine besonders akute Form der Leukämie festgestellt wurde. Er wird in etwa 8 Wochen, nach einer ersten Chemotherapie, eine Stammzellenspende brauchen, um überleben zu können, aber NOCH ist kein passender Spender gefunden!

Menschen, die an dieser akuten Form von Leukämie erkranken, brauchen umgehend eine Stammzellenspende, um den Krebs besiegen zu können. Die Suche nach einem geeigneten Spender ist jedoch sehr schwierig, denn nur ein Drittel aller Blutkrebspatienten findet innerhalb der Familie einen passenden Spender. Für alle anderen Patienten, wie auch den Schwager der Kollegin unserer Schule, muss die Suche weltweit ausgedehnt werden. Die Wahrscheinlichkeit einen passenden Spender außerhalb der eigenen Familie zu finden, liegt dabei bei 1 : 20.000 bis 1 : mehreren Millionen.

Wer verwaltet die Spenderdaten?

Die DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei, eine gemeinnützige non-profit Organisation), welche 1991 in Deutschland gegründet wurde, ist inzwischen mit über 5 Millionen Spendern der weltweit größte Verbund von Stammzellspenderdateien. Über sie wird man in die Spenderbank aufgenommen und sie übernehmen auch sowohl die Koordination der Spendenanfragen als auch die Organisation der Knochenmarkspende im Falle einer Übereinstimmung mit einem Patienten.

Täglich spenden mehr als 17 DKMS-Spender Stammzellen oder Knochenmark für Patienten im In- und Ausland und bis heute haben über 53.000 DKMS-Spender Patienten auf der ganzen Welt eine neue Lebenschance gegeben.

Was kann man tun?

Man kann sich typisieren lassen im Alter von 17 bis 55 Jahren. In die Spenderdatei wird man ganz einfach durch eine Speichelprobe anhand eines Wangenabstrichs, die dann an die DKMS geschickt wird, aufgenommen. Die notwendigen Utensilien erhält man kostenfrei bei der DKMS (www.dkms.de/Spender-werden). Auch das Einsenden der Probe ist kostenfrei.

Für den neuen potenziellen Spender entstehen folglich keine Kosten. Die DKMS kostet jedoch jede einzelne Registrierung eines neuen Spenders 40€, da die Kosten für das Material und den Verwaltungsaufwand nicht vom Gesundheitssystem übernommen werden.

Nun kommen Sie ins Spiel...

Um einen passenden Spender für den Schwager der Kollegin unserer Schule zu finden oder vielleicht ein anderes Leben zu retten, findet am Mittwoch, dem 27.01.2016 eine Typisierungsaktion für unsere Schülerinnen und Schüler ab einem Alter von 17 Jahren statt, welche in Zusammenarbeit mit der DKMS organisiert wird.

Die Aktion findet in Kooperation mit dem Gymnasium Goch und der Gesamtschule Mittelkreis in Goch statt und wird am Gocher Gymnasium stattfinden. Während dieser Veranstaltung werden die Schülerinnen und Schüler über das Thema „Blutkrebs“ und „Spender werden“ informiert. Dafür wird auch ein Referent eingeladen, der bereits selbst gespendet hat. Direkt im Anschluss an diese Informationsveranstaltung haben die jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich typisieren zu lassen. Auf der einen Seite möchten wir Sie hiermit über diese Typisierungsaktion unserer Schule informieren und auf der anderen Seite freuen wir uns sehr, wenn Sie selbst zum Spender werden. Sie können aber auch zu einem Spender in anderer Hinsicht werden, denn angesichts der Kosten, die für die einzelnen Typisierungen entstehen, freut sich die DKMS und auch das Collegium Augustinianum Gaesdonck über eine Geldspende an die DKMS (IBAN: DE64641500200000255556 Swift: SOLADES1TUB, Stichwort: Gaesdonck). Es ist selbstverständlich auch erlaubt, sowohl das eine als auch das andere zu machen.

Aktuell sucht etwa jeder fünfte Blutkrebspatient vergeblich nach einem passenden Spender!
Vielleicht schaffen wir es mit unserem gemeinsamen Engagement wieder mindestens einem Menschen auf dieser Welt zu helfen, den Krebs zu besiegen!